

1 156

rundfunkproblem 1

w i e n, 3.6.(apa) die freiheitlichen nationalratsabgeordneten berieten heute, wie der freiheitliche pressedienst mitteilt, in einer klubsitzung das rundfunk- und fernsehproblem. die freiheitliche partei, heisst es in dem kommunikue, tritt bereits seit jahren fuer eine regelung ein, die im rundfunk und fernsehen den

.....

182 0/0

..... rundfunk und fernsehen den machtpolitischen bestrebungen beider regierungsparteien ein ende setzt und ausschliesslich dem beduerfnis der oeffentlichkeit nach einem hochwertigen sendeprogramm rechnung traegt. als voraussetzung hierfuer sollte die entpolitisierung von rundfunk und fernsehen unverzueglich eingeleitet werden. in diesem sinne begruessen die freiheitlichen abgeordneten die von einer reihe oesterreichischer zeitungens und zeitschriften geplante durchfuehrung eines volksbegehrens. bereits im vergangenen jahr hat die freiheitliche partei ihre mitglieder und anhaenger aufgefordert, sich an der damaligen unterschriftenaktion oesterreichischer zeitungens zu beteiligen. in uebereinstimmung mit ihrer damaligen haltung werden die freiheitlichen auch dem nunmehr geplanten volksbegehren ihre volle unterstuetzung gewaehren.(forts.mgl.)1725+b1